

Vortsetzung von Fibie der Schlaberhund heißt:
Fibs der Knuddelbär



Ihr wisst ja jetzt viel von mir, aber von der Fibie der Knuddelbären noch nicht. Also will ich jetzt damit anfangen. Fibie die eigentlich Fibs heißt und ur süß ist, und sehr selbstständig lebt und mit ihren 2 Hundebabys (Sarah und Timo) in Spanien wohnte und mit Sarah Misliveck zusammen wohnte und mit ihrem Mann einem Cokaspaniel der immer anderen Hündinen hinterher schaute, und sich nicht um seine Kinder scherte mache fibie zu bendenken. An einem Heißen Sonnigen Abend saßen Fibs und Martin so hieß der Hundemann auf der Veranda als fibs beste Freundin Lena ein Goldenredrivermädchen mit ihrem Mann einem Pitbull namens Philipp vorbei kam. Martin ging mit Philipp auf einen langen Sparziengang wo er sagte: „ Hi Philipp, wie geht es dir eigentlich?“ Philipp sagte: „ Hi Martin, mir geht es eh gut, aber Lena ist schwanger und jetzt weis sie nicht von wem es ist!“ Martin sah seinen Bestern Freund besorgt an und gab ihm einen Freundschaftlichen Klabs in die Felgen und sie rannten zurück zu ihren Frauen. In der zwischenzeit bei Fibs und ihrer besten Freundin Lena. Lena sagte zu Fibs: „ Ich bin schwanger, weis aber nicht von wem ich die Kinder bekommen!“ Fibs sah in die Ferne und wunderte sich das Martin und Philipp noch nicht zurück von ihrem sparziengang waren. Lena fing anzu heulen. Fibs legte ihre Pfote auf Lenas schulter und sagte: „ Lena ist schon gut ich werde mit Philipp nachher reden.“ Da kamen auch schon ihre Männer zurück, Fibs sprang von der Veranda und rannte zu Philipp und sagte:“ Kann ich dich kurz unter 4 augen reden?“ Philipp sagte: „ Ja natürlich, was gibt es!“ Fibs und Philipp gingen ums Haus und so endet die Geschichte von Fibs dem Knuddelbärn tragisch. Den als Fibs und Philipp un die ecke ging fing Philipp zu erzählen an und Fibs war entäuscht das sie Martin wegschickte und ihm sagte er solle ja nie mehr kommen.

The End!

Die Geschichte von einem Mädchen das Politikerin werden wollte!
Geschrieben von Lena Reimair



Am 12.1.2011 um 11 Uhr 11 in einer Schule in Afrika, ging Sabine unruhig in der Klasse auf und ab den sie hatte große Probleme mit ihrem Leben was sie gerne wenn sie groß war werden wollte. Sie dachte nach und kam zu dem Entschluss das sie gerne Politikerin werden wollte aber das erlaubten ihre Eltern sicher nicht denn sie wollten das Sabine Ärztin werden sollte wie Ihr Vater. Als ihre beste Freundin Lena und ihr bester Freund David in die Klasse kamen und eine aufgelöste Freundin zu ihnen rannte und Lena fragte Sabine: „ Was ist den los Sabine, warum bist du so unruhig?“ Sabine sagte: „ Lena, ich will Politikerin werden aber meine Eltern wollen das ich Ärztin werde genauso wie mein Papa!“ Lena Ries die Augen auf und schaute zu David der genauso die Augen aufriss. Als Sabine am Abend nachhause kam war sie den Tränen nahe und rief ihre besten Freunde Lena und David an, die Sabine konnte mit 2 gleichzeitig sprechen. Lena sagte: „ Du solltest es ihnen mal sagen das du das willst“ und David sagte:“ Ja mach das und ruf uns dann noch einmal an ok!“ Sabine hegte auf und ging nach unten und suchte nach ihrer Mama und Papa sie fand sie im Garten bei der Feldarbeit. Als Mama und Papa Sabine sahen machten sie einen Besorgten Blick und Sabine sagte: „ Mama, Papa ich möchte euch gerne was sagen aber nicht hier am Feld kommt doch bitte mit ins Haus.“ Mama und Papa schauten sich an und gingen mit Sabine ins Haus zurück. Dort angekommen sagte Sabine: „ Setzt euch bitte, es ist besser wenn ihr euch setzten würdet.“ Mama und Papa setzten sich also und Sabine sagte: „ Also wo fang ich an ah da wo hier mir sagt das ich Ärztin werden will, das sage ich euch ich werde mit Sicherheit keine Ärztin und jetzt weis ich was ich werden will ich will Politikerin werden und ihr könnt mir das nicht ausreden und jetzt könnt ihr was dazu sagen.“ Papa und Mama schauten sich an und sagten: „ Nein mein Kind du wirst Ärztin genau wie

dein Vater und ich zwingen dich dazu und wenn du noch einmal mit einem darüber sprichst werden wir der Person die Leviten lesen und kannst dich jetzt entscheiden entweder wirst du Ärztin oder du bleibst Arbeitslos." Da platzten Sabine die Nerven und sie rannte heulend in ihr Zimmer und rief ihre Freunde an. Lena und David sagten: „Beruhig dich mal, wir kommen jetzt zu dir und dann reden wir darüber." Sabine sagte: „Ok kommt zu mir wir können darüber reden aber ihr kriegt dann Probleme mit meinen Eltern." Da war es auf den 2 anderen Leitungen still und Sabine rief in die Leitung: „Seid ihr noch da oder hat es euch die Sprache verschlagen." Da meldet sich auf der Leitung ihrer Eltern eine Stimme: „Lasst Sabine in Ruhe oder ihr kriegt es mit der Polizei zu tun." Sabine schrie in die Leitung ihrer Eltern: „Lasst mich mit meinen Freunden alleine reden sie sind besser als ihr und ihr könnt mich mal am Arsch lecken." Am anderen Ende der Eltern sagte jemand mit verstellter Stimme: „Ich ruf jetzt die Polizei an und sage ihr wie du mich behandelst." Sabine sagte: „Ich werde ihnen sagen wie ihr mich behandelst dann werden sie mir glauben und nicht euch kompromittieren." Kurz darauf stand die Polizei vor der Tür und nahmen die Eltern der Sabine mit ins Gefängnis.

Und so endete die Geschichte

Die Geschichte von einem Mädchen namens Ines!



Im Jahre 1988 lebet eine Frau namens Tina die hatte einen Freund namens Singola. Tina lebte mit Singola in Spanien in der Nähe von Logroño. Eines Tages ging Tina zur Frauenärztin. Tina fragte: " Bitte können sie mir bitte sagen ob ich Schwanger bin?" Die Frauenärztin nahm ein Gerät womit man rausfinden kann ob man Schwanger ist oder nicht. Sie sagte zur Tina: „ Tina, jetzt beruhige dich wir schauen jetzt kurz nach und dann sage ich es dir ok!" Tina die unter Tränen stand nickte kurz und legte sich auf das Bett wo man sich hin liegt und die Frauenärztin fing an und es tat höllisch weh, Tina schrei vor lauter schmerzen auf. Die Frauenärztin schaute auf den Bildschirm und entdeckte einen kleinen bewegenden Punkt. Sie schaute Tina Fragen an und sagte vorsichtig: „ Tina ja du bist Schwanger, wollen sie wissen was es ist?" Tina sagte: „ Ja bitte." Die Frauenärztin schaute nach, nach einer Weile sagte sie zur Tina: „ Tina es wird ein Mädchen!" Tina sagte: „ Juhu es wird ein Mädchen da wir sich aber mein Mann aber freuen."

Und so endet die Geschichte aber super.